

# Akener Nachrichtenblatt®

Akener Stadtanzeiger  
und Amtsblatt  
für die Stadt Aken (Elbe)



einschließlich der Ortschaften  
Mennewitz, Kleinzerbst,  
Kühren und Susigke

29. Jahrgang

Aken (Elbe), den 15. Juni 2018

Nr. 704

## Liebe Akenerinnen, liebe Akener, liebe Bürgerinnen und Bürger der Ortschaften,

der Sommer ist mit großen Schritten auch in Aken angekommen. Seit vielen Tagen klettert das Quecksilber tagsüber auf Temperaturen jenseits der 25 °C-Marke. Was liegt da näher, als die unverwechselbare Umgebung unserer schönen Stadt einmal mehr aufs Neue zu erkunden. Vorbei an saftig grünen Wiesen, das Rauschen des Windes und das leise Plätschern der Elbe im Ohr, fühlt man sich gleich, als wäre man im Urlaub. „Dort zuhause sein, wo andere Menschen Urlaub machen“, ist das Motto des heutigen Leitartikels. In der Tat lässt sich dieser Slogan auch auf die Wasser- und Schifffahrtsstadt Aken (Elbe) projizieren. Am Pfingstwochenende und an den 10 darauf folgenden Tagen zählten die fleißigen Helfer der KöBeG mehr als 2.500 Radtouristen, die auf dem Elberadweg unterwegs waren. Pünktlich zum Sommerstart ist nun auch die neue Touristeninformation am Fährhaus installiert.



Dort können sich Besucher aus Nah und Fern mit umfangreichem Informationsmaterial eindecken. Auch Ihnen legen wir eine kurze Stippvisite ans Herz! Was nun noch fehlt ist eine ortskundige Akenerin bzw. ein ortskundiger Akener, der das Team unterstützt. An 7 frei wählbaren Stunden pro Woche – innerhalb der Saison – sollen die Besucher der Stadt Aken (Elbe) von Ihnen begrüßt und mit vielen Informationen rund um die Stadtgeschichte, das Biosphärenreservat Mittelelbe sowie über Unterbringungsmöglichkeiten und Gastronomien versorgt werden. Eigens hierfür soll innerhalb der Stadtverwaltung ein geringfügiges Beschäftigungsverhältnis geschaffen werden. Weitere Informationen erhalten Sie vom zuständigen Sachbearbeiter, Herrn Schwab, unter der Telefonnummer (034909) 80417. Ihre Bewerbungsunterlagen können Sie auch direkt an s.schwab@aken.de senden.

Auf ehrenamtlicher Ebene sind wir sehr stolz darauf, dass sich sowohl in der Bürgerschaft als auch im Vereinsleben mehrere Personen gefunden haben, die die touristischen Aktivitäten mit Führungen unterstützen wollen. Bereits vor gut 4 Wochen machte der Ornithologische Verein Aken/Elbe e.V. den Anfang und lud zur Vogelstimmenwanderung ein. Mehr als ein Dutzend Naturliebhaber folgten dem Aufruf und nahmen an der Ausfahrt teil.



Während diese Tour die Radfahrer in die Biosphäre östlich von Aken führte, widmet sich der Akener Gästeführer Bodo Borrman dem westlichen Abschnitt der Elbe. Er lädt alle sportlich ambitionierten Akener und natürlich auch alle Gäste aus der Umgebung zur „3 Fähren Tour“ am 24. Juni 2018 ein.

### Inhalt des Amtsblattes

- |                |  |
|----------------|--|
| <b>Seite 4</b> | – Öffentliche Bekanntmachung: Genehmigung und Wirksamwerden der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Aken (Elbe)  |
| <b>Seite 5</b> | – Öffentliche Bekanntmachung: Bebauungsplan Nr. 15 „Erweiterung Aldi-Markt“ – Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses<br>– Bekanntmachung der Landesstraßenbaubehörde: Planungen für die Landesstraße L63 Ortsdurchfahrt Aken |
| <b>Seite 6</b> | – Beratungssprechtag der Investitionsbank Sachsen-Anhalt   |

Los geht es am besagten Sonntag um 10.00 Uhr. Treffpunkt ist das Fährhaus Aken. Die Tour führt, wie es der Name schon sagt, entlang der Elbe und Saale von Aken über Breitenhagen bis nach Groß Rosenburg und wieder zurück. Auf der ca. 60 Kilometer langen Tour wird mehrfach zünftig Rast gemacht, so dass kein Hunger und kein Durst auftreten werden. In der Teilnehmergebühr von 15,00 Euro pro Person sind die Kosten für die Fährüberfahrten enthalten.

**Wasser- und Schifffahrtsstadt Aken (Elbe)**  
**Außergewöhnlich. Natürlich.**  
Rad- und Wasserwanderungen Juni+Juli 2018

3 Fahren Tour (ca. 60KM)  
■ 24.06.2018, 10.00 Uhr  
Fährhaus Aken

Radtour zum Försterfriedhof  
■ 15.07.2018, 9.00 Uhr  
Fährhaus Aken (Elbe)

Kanutour in das Biosphärenreservat Mittelelbe  
30.06.2018, 10:00 Uhr  
Bootshaus Aken (Elbe)

Eine Voranmeldung ist erwünscht!  
034909/80417  
s.schwab@aken.de  
www.aken.de

Eine Woche später lädt dann der Kanuclub Aken e.V. zur „Paddeltour ins Biosphärenreservat“ ein. Für die Tour sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Das Material und erfahrene Bootsmänner und Bootsfrauen stellt der Verein.

**Das Bootshaus Aken ist am 30.06.2018 um 10.00 Uhr der Treffpunkt.**

Betrachtet man die am Wochenende immer prophezeienden Terrassen der Ausflugslokale Naumann's Schuppen und Fährhaus, so lässt sich daraus ableiten, dass auch die Schaltung mehrerer Anzeigen in den Tagesblättern und radfahrspezifischen Druckerzeugnissen einen Mehrwert erzielen. Auch die Mitgliedschaft im Tourismusverband WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg bringt erste Ergebnisse. So wird noch in diesem Jahr auf Anraten der Akener Stadtverwaltung erstmalig eine Caravan- und Campingbroschüre aufgelegt, in welcher das außergewöhnliche, natürliche Elbe-Campingcenter abgedruckt wird.

Auch das studentische Projekt mit der Hochschule Harz hat erste Früchte getragen. Neben dem Imageflyer, der in der Bevölkerung auf sehr großen Zuspruch gestoßen ist und mittlerweile hundertfach auf Messen verteilt wurde, haben auch 5 Pensionen von dem Angebot partizipiert und neue, individuelle Druckerzeugnisse erhalten, die unter anderem an der Tourist-Info am Fährhaus ausliegen.

Wir sind bestrebt, für Sie, mit Ihnen und natürlich auch für unsere zahlreichen Gäste die Stadt Aken (Elbe) Stück für Stück schöner zu gestalten. Viele weitere Projekte sind geplant, welche wir Ihnen in den nächsten Ausgaben des Akener Nachrichtenblattes vorstellen werden.

Ihr Jan-Hendrik Bahn  
Bürgermeister  
Stadt Aken (Elbe)

Ihr Sebastian Schwab  
Sachbearbeiter Stadtverwaltung Aken (Elbe)



## +++ Bürgermeistertelegramm +++

### „Erste-Hilfe-Tag“ im Hort

Wie lautet die Notrufnummer und was heißt eigentlich DRK? Diese und einige andere Fragen konnten nach dem „Erste-Hilfe-Tag“ durch die Hortkinder der Grundschule „Werner Nolopp“ beantwortet werden.



Die DRK-Ortsgruppe Aken, unter der Führung von Elisabeth Reinicke, vermittelte an einem Ferientag das Rüstzeug für das richtige Verhalten der Kinder nach Unfällen und Auffinden von verletzten Personen. Unter Anleitung eines „alten Hasen“ der Ortsgruppe und Betreuung durch einen fachkundigen Jugendlichen arbeiteten sich die Kindergruppen von Station zu Station. So gab es Informationen zum Verhalten bei Einwirkung von großer Hitze oder Kälte, zu Spielplatzunfällen, Verbänden und beim Auffinden hilfloser Personen. Ein Quiz rundete den Informationstag ab.

Eine Urkunde erinnert an die erfolgreiche Absolvierung des Erste-Hilfe-Tages und macht vielleicht Lust auf mehr. Ein herzliches Dankeschön an die DRK-Ortsgruppe für die wertvollen Informationen und an die Schule, die ihre moderne Unterrichtstechnik für das Zeigen themenbezogener Filme zur Verfügung stellte.

### Erfolgreicher Wettkampf vor Pfingsten

Am 19.05.2018 fuhren 6 Sportler des TAE KWON DO Club Aken e. V. nach Hemmingen (bei Hannover) zum dortigen Vollkontakt-Event. Mit 270 Teilnehmern aus 37 Vereinen war diese Veranstaltung gut besucht. Unsere Sportler zeigten spannende Kämpfe mit tollen Leistungen. Gold holten Caroline und Jawad, Bronze erzielten Toni, Charlotte, Philipp und Lars. Wir sind sehr stolz auf Euch. Macht weiter so!



## Eine Kugel Eis zum Kindertag für alle

Noch größer konnten die Augen der Akener Kids in den Kindertagesstätten am 1. Juni gar nicht leuchten. Spätestens nachdem die Glocke des Eismannes bei dessen Einfahrt auf die Höfe der vier Kindertagesstätten in Aken läutete, gab es kein Halten mehr.



Mit im Gepäck hatte der „Eislöwe“, wie sich Sebastian Strach selbst nennt, zwei eigens für den internationalen Kindertag kreierte Eissorten: „Regenbogen“ und „Einhorn“. Spendiert vom Bürgermeister der Stadt Aken (Elbe) ließen diese sich die Kinder und natürlich auch die Erzieher schmecken. So war auch schnell das eher bescheidene Wetter an diesem Freitagvormittag vergessen.

## Stadtsiegel mit sommerlicher Bepflanzung

Die Frauen und Männer des Akener Betriebshofes sind gerade in den Sommermonaten vielerorts mit Grünpflegearbeiten beschäftigt.

Auch das Stadtsiegel am Schützenplatz haben die fleißigen Grünpfleger wieder sommerlich gestaltet und verleihen so dem neuen Wahrzeichen der Stadt einen unverwechselbaren Charme.



Ihr Jan-Hendrik Bahn  
Bürgermeister  
Stadt Aken (Elbe)

## Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Aken (Elbe)

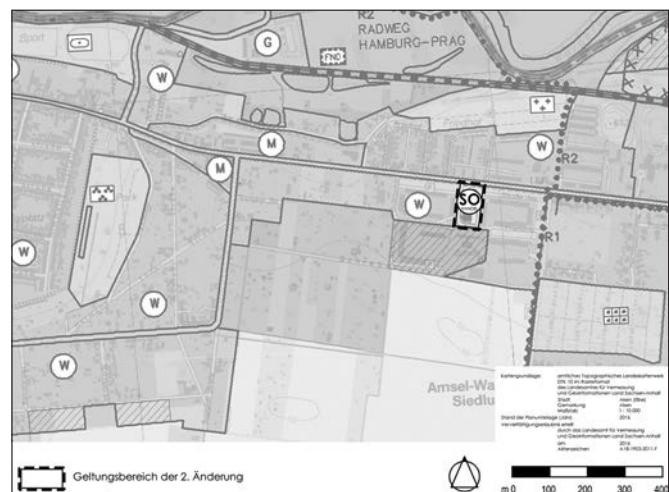
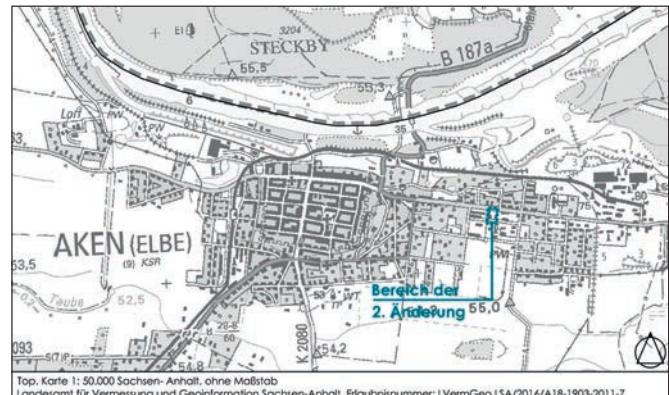
### Genehmigung und Wirksamwerden der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Aken (Elbe)

Der Stadtrat der Stadt Aken (Elbe) hat in seiner öffentlichen Sitzung am 06.07.2017 die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Aken (Elbe), einschließlich Begründung beschlossen.

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld hat als höhere Verwaltungsbehörde mit Verfügung vom 03.05.2018 (Az. 63-00408-2018-50) die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes gem. § 6 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Aken (Elbe) wirksam.

Der Änderungsbereich ist auf nachfolgenden Darstellungen ersichtlich.



Die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung und Zusammenfassender Erklärung gem. § 6a Abs. 1 BauGB kann ab sofort in der Stadtverwaltung Aken (Elbe), Geschäftsbereich III, Stadtplanung und Geoinformation, Bärstraße 50, Zimmer 4, in 06385 Aken (Elbe) während der Dienststunden durch jedermann auf Dauer eingesehen werden. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 Baugesetzbuch (BauGB) bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Aken (Elbe) geltend gemacht worden ist. Dabei ist der

Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie des Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch die 2. Änderung des rechtswirksamen Flächennutzungsplanes der Stadt Aken (Elbe) und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Aken (Elbe), 15.06.2018

Jan-Hendrik Bahn  
Bürgermeister  
Stadt Aken (Elbe)

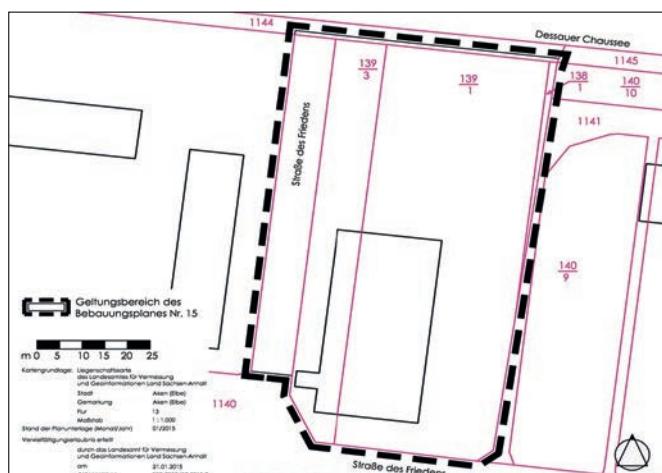
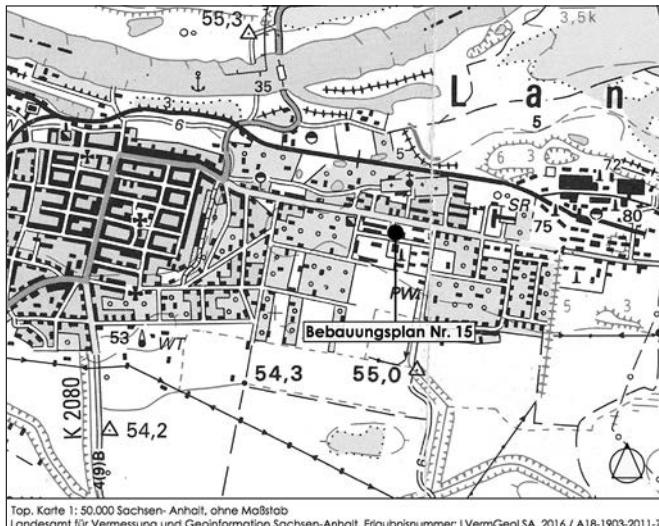



## Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Aken (Elbe)

### Bebauungsplan Nr. 15 "Erweiterung Aldi-Markt" Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses

Der Stadtrat der Stadt Aken (Elbe) hat in seiner öffentlichen Sitzung am 06.07.2017 den Bebauungsplan Nr. 15 „Erweiterung Aldi-Markt“, bestehend aus der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen. Die dem Bebauungsplan beigelegte Begründung wurde gebilligt. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Auf den nachfolgenden Darstellungen sind die Lage und die Abgrenzung des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 15 „Erweiterung Aldi-Markt“ ersichtlich:



1045, 1074, 1076, 1077, 1116/254, 1121, 1134/114, 1138, 1139, 1140, 1141, 1144, 1145, 1146, 1147, 1148, 1149, 1150, 1152, 1152/114, 1153, 1153/114, 1154/114, 1155/114, 1156/114, 1157/114, 1158/114, 1159/114, 1237/114, 1255/114, 1256/114, 1345/152, 1346/152, 1347/152, 1348/152, 1409/150, 1410/150, 1418/152, 1419/152, 1420/152, 1421/152, 1446/263, 1448/256, 1449/256, 1451/249, 1454/257, 1464, 1465, 1466, 1467, 1468, 1469, 1470, 1473, 1474, 1516

#### Flur 15

Flurstücke: 90/26, 92/27, 93/26, 95, 96, 97, 98

#### Flur 22

Flurstücke: 66/34, 1000, 1001, 1003

#### Flur 26

Flurstücke: 13/10, 13/14, 13/16, 13/2, 13/22, 13/23, 13/24, 13/26, 13/27, 13/31, 13/32, 13/33, 13/34, 13/5, 13/8, 25/4, 25/5, 25/6, 33/47, 33/48, 33/49, 33/50, 33/51, 33/52, 33/53, 33/54, 33/55, 33/56, 33/57, 33/64, 33/65, 33/66, 33/67, 33/72, 33/83, 33/86, 37/1, 37/10, 37/5, 37/7, 37/8, 37/9, 38/12, 38/24, 38/6, 44, 46, 52/1, 53/3, 53/4, 53/5, 53/6, 168/33, 169/33, 170/33, 171/33, 172/33, 173/33, 174/33, 175/33, 176/33, 177/33, 269/33, 281/55, 384/45, 385/45, 386/45, 387/45, 1004, 1008, 1009, 1017, 1018, 1021, 1024, 1028, 1066, 1073, 1099, 1100, 1106, 1114, 1119, 1120, 1121, 1122, 1125, 1126, 1145, 1146, 1147, 1153, 1154, 1155, 1156, 1157, 1163, 1164

in der Zeit vom **16.07.2018** bis zum **16.11.2018** vorbereitende Arbeiten durchzuführen.

Zu diesen vorbereitenden Arbeiten gehören die Vermessungsarbeiten, die hiermit bekannt gemacht werden. Die im vorherigen Abschnitt benannten Flurstücke werden vermessungstechnisch erfasst. Hierzu ist in der Regel das Betreten der Flurstücke erforderlich. Es erfolgt eine vermessungstechnische Erfassung der Geländeoberfläche und der topografischen Details wie Straßen, Wege, Gräben, Gebäude und Bäume. Hierbei ist teilweise auch die Betretung umfriedeter Grundstücke notwendig. Durch die Vermessung werden auch Gebiete erfasst, welche nicht unmittelbar baulich betroffen sind. Dieser erweiterte Bereich ist notwendig, um die Schutzaspekte für Mensch und Umwelt in der Planungsphase berücksichtigen zu können (Bsp. Lärmschutz) und die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten. Vor der Betretung umfriedeter Grundstücke erfolgt in der Regel eine persönliche Anmeldung durch die Straßenbauverwaltung oder durch von ihr beauftragte Unternehmen.

Im Zuge der Vermessungsarbeiten werden Festpunkte dauerhaft vermarktet. Diese Punktmarken werden soweit als möglich im öffentlichen Raum eingebbracht. Wenn Punkte auf landwirtschaftlich genutzten Flächen vermarktet werden, kommen in der Regel unterirdische Marken zum Einsatz, so dass eine Beeinträchtigung der Bewirtschaftung weitgehend ausgeschlossen werden kann. Zur Vermarkung der Punkte kann das Befahren der Flächen mit Vermessungsfahrzeugen notwendig sein.

Da die genannten Arbeiten im Interesse der Allgemeinheit liegen, hat das **Straßengesetz des Landes Sachsen-Anhalt (StrG LSA)** die Grundstücksberechtigten verpflichtet, diese nach § 36 StrG LSA zu dulden. Die Arbeiten können auch durch Beauftragte der Straßenbauverwaltung durchgeführt werden. Etwaige unmittelbare Vermögensnachteile, die Ihnen durch diese Arbeiten entstehen sollten, werden selbstverständlich ausgeglichen.

Sollte eine Einigung über eine Entschädigung in Geld nicht erreicht werden können, setzt das Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Referat 106, Ernst-Kamieh-Straße 2 in 06112 Halle (Saale) auf Ihren Antrag oder auf Antrag der Straßenbaubehörde die Entschädigung fest.

Durch diese Vorarbeiten wird nicht über die Ausführung der geplanten Straße entschieden.

Sollten Sie die Vorarbeiten nicht zulassen, so verständigen Sie uns bitte umgehend. Wir weisen aber darauf hin, dass die gesetzliche Duldungspflicht zwangsläufig durchgesetzt werden kann.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis für die notwendigen Vorarbeiten.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim **Verwaltungsgericht Halle, Thüringer Straße 16, 06112 Halle (Saale)** schriftlich, in elektronischer Form oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen. Sie soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden.

Falls die Klage schriftlich oder zur Niederschrift erhoben wird, sollen der Klage nebst Anlagen so viele Abschriften beigelegt werden, dass alle Beteiligten eine Ausfertigung erhalten können. Falls die Klage in elektronischer Form erhoben wird, sind die elektronischen Dokumente mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz zu versehen. Sie ist bei der elektronischen Poststelle des Verwaltungsgerichts Halle, über die auf der Internetseite [www.justiz.sachsen-anhalt.de/erv](http://www.justiz.sachsen-anhalt.de/erv) bezeichneten Kommunikationswege, einzureichen. Die rechtlichen Grundlagen hierfür sowie die weiteren technischen Anforderungen sind unter der vorgenannten Internetseite abrufbar.

*Mit freundlichen Grüßen*

*Im Auftrag*

*Lauwigi*



## Beratungssprechtag der Investitionsbank Sachsen-Anhalt

### Förderung eines erfolgreichen Wissens- und Technologietransfers

Die Übertragung von neuen Technologien in kleine und mittlere Unternehmen verlangt Know-how. Um diesen Austausch zu fördern, können externe Innovationsmittler in Unternehmen eingesetzt werden. Mit dem Programm Wissens- und Technologietransfer fördert dies Land und Investitionsbank Sachsen-Anhalt (IB)! Bezuschusst werden Ausgaben für Innovationsberatungsdienste (z. B. Beratung und Schulung in den Bereichen Wissenstransfer) und innovationsunterstützende Dienstleistungen (z. B. Bereitstellung von Datenbanken, Bibliotheken, Marktforschung, Gütezeichen zu Zweck der Entwicklung von Produkt, Verfahren und Dienstleistungen). Damit werden Anreize geschaffen, um die wirtschaftlichen Potenziale des technologischen Wissens besser auszuschöpfen. Ein wichtiger Baustein, um die Innovationskraft von Unternehmen zu stärken. Bis zu 75 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben – max. 200.000 Euro pro Unternehmen innerhalb von drei Jahren – werden gewährt.

Alle Fragen rund um die Förderung beantworten Ihnen die Experten der Investitionsbank kostenfrei am 05.07.2018 beim

Beratungssprechtag „IB regional – Wir für Sie vor Ort“ im Technologie- und Gründerzentrum in Bitterfeld-Wolfen (Andresenstraße 1a, Ortsteil Wolfen).

Die Ansprechpartnerin für die Terminvergabe bei der EWG Anhalt-Bitterfeld ist:

Frau Elena Herzl  
Telefon: (03494) 638366  
E-Mail: e.herzel@ewg-anhalt-bitterfeld.de

## Am 23. Juni 2018 Irischer Abend in Kleinzerbst



20.00 Uhr – Parkbühne Kleinzerbst

Karten: Räschke Reisen Aken, Köthener Str. 35  
oder unter: 034909-70410

AK: 10,00 EUR   VV: 8,00 EUR   Einlass: 19.00 Uhr  
[www.kleinzerbst.eu](http://www.kleinzerbst.eu)

## Neue Sonderausstellung im Heimatmuseum

**Das wichtigste Werkzeug des  
einfallsreichen DDR-Heimwerkers:  
Die Multimax und ihre zahlreichen  
Zusatzgeräte.**

### IMPRESSUM

Das Akener Nachrichtenblatt ist der Stadtanzeiger und das Amtsblatt für die Stadt Aken und die Ortschaften Mennewitz, Kleinzerbst, Kühren und Susigke. Es erscheint 14-tägig (gerade Wochen). Herausgeber: Matthias Schmidt | Verantwortlich für das Amtsblatt: Jan-Hendrik Bahn, Bürgermeister | Redaktion: Matthias Schmidt, Stefan Krone (e.a), E-Mail: amb@godruck.com | Druck & Verlag: Druckerei Gottschalk, Dessauer Str. 76, 06385 Aken, Tel./Fax: (034909) 82103/82949 | Für unaufgefordert eingesandte Texte und handschriftlich oder fermmündlich übertragene Daten übernimmt der Verlag keine Haftung. Der Verlag behält sich das Recht zum Kürzen vor. Einzelbezug über den Verlag möglich. Annoncen und Texte bleiben, so weit nicht anders vereinbart, Eigentum des Verlages. Jede weitere Verwendung – insbesondere Ablichten, Vervielfältigung oder Abrucken in einer anderen Zeitung – verstößt gegen das Urheberrecht und bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung. Der Titel „Akener Nachrichtenblatt“ ist gemäß § 5 Abs. 3 MarkenG in allen Schreibweisen und Darstellungsformen urheberrechtlich geschützt (Titelschutz). Aus rechtlichen Gründen sind bei Annoncen Irrtümer vorbehalten. Es gelten die Vorschriften der Preisauszeichnungspflicht.

## Netzpython verstorben und Neuzugänge bei den Ziegen

Netzpython Otto war für die Besucher des Dessauer Tierparks ein Urgestein. Über mehrere Jahrzehnte faszinierte er mit einer beeindruckenden Länge von über fünf Metern die kleinen und großen Gäste. In den letzten Wochen hatte sich sein Gesundheitszustand stark verschlechtert. Der zuständige Tierarzt musste das Tier infolge dessen von seinem Leiden erlösen. Mit seinen 40 Jahren, heißt es, war er einer der ältesten Netzpythons Europas. „Es ist ein großer Verlust für den Tierpark Dessau“ so Dipl.-Biol. Jan Bauer, Tierparkleiter der Einrichtung. „Otto war seit 1979 fester Bestandteil des Tierbestandes und für alle Mitarbeiter ein ganz besonderes Tier.“



In Zukunft wird Tigerpython „Tayo“ die Besucher erfreuen. Auch er wird im Laufe der Jahre eine Körperlänge von über fünf Metern erreichen.

Freudigere Nachrichten gibt es bei den Ziegen. In der letzten Woche sind sechs Harzer Ziegen vom Glinder Ziegenhof in den Tierpark Dessau umgezogen. Es handelt sich dabei um eine gefährdete Haustierrasse, welche, wie der Name es schon verrät, ursprünglich im Harz gezüchtet wurde. Diese Tierart wird die bisherigen Zwergziegen im Tierbestand ersetzen. Bei dem Erwerb der Ziegen wurde der Tierpark vom Förderverein der Evangelischen Grundschule Dessau unterstützt. Im Rahmen der diesjährigen Benefiz-Rallye der Evangelischen Grundschule, die durch deren Förderverein organisiert wurde, konnten die Schüler durch ihre sportlichen Aktivitäten Spendengelder in Höhe von 750 € für den Erwerb der Harzer Ziegen sammeln. Die Tiere sind bereits für die Besucher zu sehen. Es gibt auch schon die ersten Interessenten für eine Patenschaft.



## Taekwondo – Erfolgreicher Wettkampf vor Pfingsten

Am 19.5.2018 fuhren 6 Sportler aus unserem Verein nach Hemmingen bei Hannover zum dortigen Vollkontakt-Event. Mit 270 Teilnehmern aus 37 Vereinen war diese Veranstaltung gut besucht. Unsere Sportler zeigten spannende Kämpfe mit tollen Leistungen. Gold holten Caroline und Jawad, Bronze erzielten Toni, Charlotte, Philipp und Lars. Wir sind sehr stolz auf Euch. Macht weiter so!

Ein großes Dankeschön geht an Denny Richter für die Organisation des Transporters vom SG Reppichau.



## SR2 Club Wulfen – Spende für neue Schulshirts

Der SR2 Club Wulfen spendierte 200 € für die Sekundarschule „Am Burgtor“ Aken.

Mit dem Geld konnte ein Klassensatz von 30 nagelneuen Schulshirts angeschafft werden. In diesem schicken neuen Outfit sind die Schülerinnen und Schüler nun bei Schulveranstaltungen (Wirtschafts- und Berufsfindungsmesse, Kennenlerntag, Traditionstreffen, ...) gut zu erkennen.



Mit dem LOGO des Club's auf der Schulter finden sich auch die vielen Schüler aus dem Wulfener Bereich wieder. Die Spendenübergabe erfolgte durch drei Mitglieder des SR2 Club's Wulfen auf dem Schulhof der Sekundarschule „Am Burgtor“.

Den restlichen Anteil finanzierte der Förderverein der Sekundarschule.

Ein prima Start, denn weitere Shirts wünschen sich die Schüler.

Ariana Chwoika

### Dankeschön

an den SR2 Club Wulfen  
und  
den Schulförderverein.

Die Schülerschaft der Sekundarschule „Am Burgtor“ Aken



## An alle Skatfreunde in Aken und Umgebung

„Skatclub Akener Stadtwache e. V.“  
lädt zum 5. Tandem-Fan-Turnier ein

Sie spielen privat Skat mit Freunden, mit Arbeitskollegen oder mit Freunden im Verein (Sport, Kleingärtner, Angler, Schützen)?

**Melden Sie sich zu unserem Tandem-Fan-Turnier an!**

Gespielt wird am Samstag, den **23.06.2018 um 13.00 Uhr**  
in den „Akener Bierstuben“

Startgeld pro Mannschaft **10,00 €**(plus 0,50 € Kartengeld)

**Startgeld wird voll ausgezahlt**

Siegermannschaft gewinnt eine **Urkunde**, einen **Wanderpokal** und **Medailien**.

Die platzierten Mannschaften (2. und 3. Platz) erhalten je eine **Urkunde** und **Medaille**.

Es werden **zwei Serien a 48 Spiele nach den Regeln des DSKV** gespielt.

– pro Tandem zwei Spieler (Ersatzspieler) –

Sollten Sie keinen Partner finden, kontaktieren Sie uns rechtzeitig. Wir helfen gern mit einem Mitspieler aus, da unsere „Profis“ kein eigenes Tandem stellen dürfen.

Anmeldung der Mannschaften bis zum **21.06.2018 15.00 Uhr** (wenn es geht, bitte eher) bei Skatfreund Mathias Kutzki unter Tel. 0177/3195857 – telefonisch oder per WhatsApp mit „Mannschaftsnamen“ und Namen.



Für die vielen Glückwünsche, Blumen, Überraschungen und Geschenke anlässlich unserer

## Diamantenen Hochzeit



sagen wir unseren Kindern, Enkelkindern, Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten und allen anderen Gratulanten  
**herzlichen Dank!**

**Hannelore und Hugo Pfeiffer**

Kühren, im Mai 2018

## Herzlichen Dank



für die zahlreichen Glückwünsche, Geschenke und Blumen anlässlich unserer

## Eisernen Hochzeit

Dank an unsere Kinder, Enkelkinder, Verwandten und Freunde. Besonderer Dank an die Stadtverwaltung, an die Gaststätte „Akener Bierstuben“ und an den Skatclub „Stadtwache“.

**Erika und Siegward Marx**

Aken (Elbe), im Juni 2018

## Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Aken (Elbe)

Bei Wasser- und Fernwärmeproblemen  
**Telefon 01 72 / 6 30 82 64**

## Jubiläums-Konzert der Musikschule Fröhlich

**23. Juni 2018, 17.00 Uhr, Nikolaikirche Aken**

Unser Motto: „Erst zum FRÖHLICH-Konzert, dann fröhlich zum Fußball!“

Am Sonnabend, den 23. Juni 2018 um 17 Uhr lädt Sie das Hauptorchester der „Musikschule Fröhlich“ unter der Leitung von Dieter Brandt zu einem Konzert anlässlich des 25-jährigen Bestehens unseres Musikschulbereiches in die Akener Nikolaikirche ein. Es erwartet Sie ein vielseitiges Programm für die ganze Familie.

Neben bekannten Evergreens, Schlagern und beliebten Klassik-Melodien dürfen sich alle Zuhörer auch auf „märchenhafte“ Lieder zum Mitmachen und Schmunzeln freuen. Unterstützt wird das Orchester von Antje Assmus und Sebastian Elfers mit ihren historischen Instrumenten und dem Frauenchor Aken unter der Leitung von Maik Marx.

Der Eintritt ist frei – um Spenden wird gebeten.



## Große Spendenaktion rettet unser Traditionsboot „Stadt Aken/Elbe“

Er scheint sieben Leben zu haben, unser Rennkanadier, das betagte Flaggenschiff unseres Vereins. Geboren auf einer Werft in Postelwitz 1954 erlebte er so manches Auf und Ab in seiner Dienstzeit. Als Sportboot „Einheit“ in den 50er Jahren fuhr unser schlanker Flitzer zahlreiche Siege ein oder war Bestandteil von Zeremonien wie der Neptuntaufe 1956. Während der Faltboot-Ära geriet das Mannschaftsschiff von 11 Metern Länge zunehmend in Vergessenheit und landete als Attraktion auf einem Spielplatz. Engagierten Kanuten war dieses Ende nicht einerlei, und so wurde es gerettet und als „Goliath“ wiederhergestellt.

Das Hochwasser 2002 schien jedoch sein Schicksal besiegt zu haben. Die Wassermassen brachen dem Holzboot zahlreiche Rippen (Spannen). Nachdem die Flut abgeklungen, waren es wiederum beherzte Sportfreunde, die mit Liebe, handwerklichem Geschick und Ausdauer die notwendigen Reparaturen durchführten und uns den C9 (9-Personen-Canadier) erhielten. In den vergangenen 10 Jahren absolvierte das Mannschaftsgefäht mit unserem munteren Seniorenteam die jährlichen einwöchigen Sommerfahrten auf Elbe, Havel, Dahme, Elde, Peene, Spree, Fulda und Weser. 2010 tauften wir das Vorzeigeschiff auf den stolzen Namen unserer Heimatorte „Stadt Aken/Elbe“ und zeigten damit seither deutschlandweit Präsenz.

Während unserer Fahrt im vergangenen Jahr von Decin nach Aken stellten wir leider etliche Fäulniserscheinungen am Bootskörper fest. Eine größere Fahrt ohne eine ordentliche Reparatur wäre wohl nicht mehr möglich. Soviel stand fest. Nun stellten sich uns zwei Fragen: Wer kann unser Boot reparieren und können wir die Reparatur bezahlen? Besonders Franz Porsche ließen diese Fragen keine Ruhe und er ergriff die Initiative. Nach mehreren Internet-Suchaktionen im Anhaltischen, Berliner und Mecklenburger Raum fand er eine Firma in Roßleben, die den entscheidenden Hinweis lieferte auf eine kleine private Bootswerft in Schönebeck. Ausgerüstet mit einer Telefonnummer konnte der Kontakt zu Herrn Beelitz, seines Zeichens Geschäftsführer der Bootsmanufaktur GmbH, hergestellt werden. Man erklärte sich bereit, sich unser Boot anzusehen, um uns ein Reparaturangebot unterbreiten zu können.

Der erste Schritt war getan. Innerhalb von 10 Tagen hielten wir das Angebot in den Händen. Die Sache war ernster als wir vermutet hatten, was die mitgelieferten Bilder des Ausmaßes der Zerstörung eindrucksvoll belegten. Nachdem die Bootshaut abgezogen war, kamen die Schäden erst richtig zum Vorschein. Unglaublich, dass wir damit noch gefahren sind! Und es wurde teurer als wir erwartet hatten. Ein Schock für unseren Schatzmeister, als er den vierstelligen Betrag sah. Wollten wir unseren C9 noch vor Saisonbeginn 2018 repariert bekommen, musste der Auftrag sehr schnell ausgelöst werden, ungeachtet der Tatsache, dass uns die finanziellen Mittel noch nicht zur Verfügung standen.

Freundlicherweise kam uns Herr Beelitz in dieser Frage entgegen. Wir vereinbarten, dass wir die Summe für die Reparatur nicht schon bei Fertigstellung entrichten sollten, sondern erst bei Abholung, wenn wir das Geld zusammengetragen haben würden. Nun musste schnellstens eine Spendenaktion ins Leben gerufen werden, um die Reparatur bezahlen zu können. Im Akener Nachrichtenblatt und auf unserer Webseite machten wir auf unser Problem aufmerksam. Und dann begann das „Klinkenputzen“ bei langjährigen und potentiellen Förderern des Vereins.



Die Resonanz auf unsere Spendenaufrufe war überwältigend; zu allererst unter der Stammbesatzung und den übrigen Vereinsmitgliedern. Aber auch interessierte und begeisterte Privatpersonen, die uns bei der Rettung von „Stadt Aken/Elbe“ spontan unterstützen wollten, griffen uns finanziell unter die Arme. Natürlich hätte das allein nicht gereicht, hätten uns nicht auch zahlreiche Firmen, Institutionen und Betriebe zur Seite gestanden. Mit ihrer und unserer Hilfe konnten wir gemeinsam die Beschaffung der erforderlichen Mittel stemmen.

Die Mitglieder des Kanuclub Aken e.V. möchten sich an dieser Stelle bedanken bei folgenden Personen und Institutionen, die durch eine Spende zur Rettungsaktion beigetragen haben:

- » Frau Dr. Hanna Köpernik
- » Herr Udo Mender
- » Frau Gerlinde Wesenberg
- » Herr Martin Schurz
- » Sportfreund Franz Porsche Sportfreund Alfred Hädicke
- » Sportfreund Mathias Döbbert
- » Sportfreund Alfred Müller
- » Sportfreund Hartmut Danne
- » Sportfreund Günter Rudorff
- » Sportfreund Reiner Liebmann
- » Sportfreund Günther Pakendorf
- » Sportfreund Peter Wendt
- » Sportfreund Günter Hedderich
- » Sportfreund Günter Weitsch
- » Sportfreund Harry Schwenzel
- » Zahnrarztpraxis Mosebach
- » Zahnrarztpraxis U. Czarnota
- » Woodward GmbH Aken
- » Ergo-Versicherung P. Weitsch
- » Alphamed GmbH Berlin
- » KWS SAAT SE Einbeck
- » Hafenbetrieb Aken GmbH
- » Kreissportbund KöthenHRZ Blechbearbeitung- und Handels-GmbH & Co.KG Oranienbaum
- » Erdgas Mittelsachsen GmbH

Besonders aber möchten wir uns bei Herrn Beelitz und seinen Kollegen von der Bootsbaumanufaktur GmbH Schönebeck für die hervorragende und solide Ausführung des Reparaturauftrages bedanken.

Dem Initiator, den Bootsbauern aus Schönebeck und den Spendengebern ist es gelungen, dem Traditionsboot „Stadt Aken/Elbe“ ein weiteres Leben einzuhauen und es für nachfolgende Generationen zu erhalten.

*Franz Porsche und Mathias Döbbert*

**Für Sie unterwegs!\***

\* Nah. Stark. Günstig. Erdgas und Strom von hier.  
Informieren und Sparen! Besuchen Sie uns im Energie-Infomobil:

**Mittwoch, den 27. Juni 2018, von 14 bis 16 Uhr, sowie  
am Freitag, den 15. & 29. Juni 2018 von 10 bis 12 Uhr auf dem Markt.**

Für die Beratung über Ihre individuellen Sparvorteile bringen Sie bitte Ihre letzte Abrechnung (Erdgas, Strom) mit.  
Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Infos per Mail: info@salzlandenergie.de oder in unserem Kundenzentrum »Energie-Bündel« (Tel 03928 789-345)

SalzlandEnergie ist ein Produktangebot der Erdgas Mittelsachsen GmbH  
www.salzlandenergie.de

**SALZLANDENERGIE**  
Gas und Strom für die Region

**ZU VERMIETEN**

In Aken 2-R-Wohnung, 53 qm,  
Küche, Bad mit Dusche, 1.OG,  
ab August 2018, Kaltmiete 220 Euro

**Tel. (03 49 09) 8 28 06**

**Verlags-  
Information**

Die nächste  
Ausgabe des ANB  
erscheint  
am Freitag, den  
**29.06.2018**.

Der Redaktsion-  
schluss zu dieser  
Ausgabe ist  
am Donnerstag, den  
**21.06.2018**.

**Danksagung**

*Solange ihr an mich denkt, ihr von mir erzählt,  
ihr mich in euren Herzen tragt, solange bin ich bei euch.*

*Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch liebevoll  
geschriebene und gesagte Worte, Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit  
beim Abschied von unserer lieben Verstorbenen*

**Lissi Ebeling geb. Finke**  
geb. 30. 11. 1928 verst. 5. 5. 2018

*möchte ich mich bei allen Verwandten, Bekannten,  
Freunden und Nachbarn recht herzlich bedanken.*

*Besonderer Dank gilt der AWO Sozialstation Aken mit dem gesamten Schwesternteam,  
der Arztpraxis Weiß/Burghausen, dem Beerdigungsinstitut Geise, Inh. René Gaedke,  
der Gärtnerei Zehle sowie dem Fährhaus Aken für die Bewirtung.*

**In Liebe und dankbarer Erinnerung:  
Ihr Lebenspartner Manfred**

*Aken (Elbe), im Mai 2018*

**Danksagung**

*Dein Wille war so stark, Du wolltest die Krankheit  
bezwingen. Du ahntest nicht was sie verbarg,  
vergeblich war Dein Ringen. Gemeinsam haben  
wir gekämpft, gemeinsam haben wir verloren.  
Was uns bleibt, sind Liebe, Dank und Erinnerung.*

Herzlichen Dank sagen wir auf diesem Wege allen, die unseren lieben Verstorbenen im Leben und im Tode ehrten und auf so vielfältige Weise ihre Anteilnahme bekundeten.

**Manfred Zähle**  
geb. 26. 12. 1941 verst. 15. 5. 2018

Besonderer Dank gilt Frau Dipl. med. D. Zake,  
dem Beerdigungsinstitut Geise, Inh. René Gaedke,  
dem Redner Herrn Bülow, dem Gänseblümchen sowie  
dem Team vom Fährhaus für die Bewirtung.

In stiller Trauer im Namen aller Angehörigen:  
**Deine Monika mit Familie**

*Aken (Elbe), im Juni 2018*

**Danksagung**

*Solange ihr an mich denkt, ihr von mir erzählt,  
ihr mich in euren Herzen tragt, solange bin ich bei euch.*

Herzlichen Dank sagen wir auf diesem Wege allen, die unseren lieben Verstorbenen im Leben und im Tode ehrten und auf so vielfältige Weise ihre Anteilnahme bekundeten.

**Horst Bandau**  
geb. 29. 3. 1951 verst. 9. 5. 2018

Besonderer Dank gilt dem Beerdigungsinstitut Geise und Herrn René Gaedke für die tröstenden Worte,  
der Gärtnerei Zehle sowie dem Fährhaus Aken  
für die Bewirtung.

In stiller Trauer im Namen aller Angehörigen:  
**Margot Steier und Lars Bandau mit Familie**

*Aken (Elbe), im Juni 2018*

*Jugendweihe*

Heute möchte ich mich bedanken  
bei Freunden, Nachbarn  
und Verwandten.

Ihr habt so lieb an mich gedacht  
und viel Freude mir gemacht.  
Schön zu wissen, wer mich mag.  
Es war ein wunderschöner Tag.

Danke!  
Eure  
**Vanessa Queck**

Aken (Elbe), im Juni 2018

**FRANKE**  
PERSONEN- UND GÜTERTRANSPORTE, FAHRZEUGVERMIETUNG

**AKEN (034909) 83383**

Krankentransportfahrten für alle Kassen und BG's  
sitzend und im Rollstuhl mit Rampe

Gütertransporte mit Sattelzug Plane und offen,  
Transporter und Anhänger

Vermietung Kleinbus, Transporter, Anhänger

**Dachdeckerbetrieb  
Udo Hermann - Wulfen**

Ob steil oder flach – wir finden  
die richtige Lösung für jedes Dach!

Unsere Leistungen für Sie schnell und preiswert:

- Bedachungen aller Art
- Asbestsanierungen
- Fassadengestaltung
- Notreparatur-Service
- Bauklempnerei und Abkantservice

**Nutzen Sie unsere günstigen Angebote**

**Handwerksbetrieb  
für Dach- und Dachklempnerarbeiten**

Gärtnerweg 3 · 06386 Osternienburger Land / OT Wulfen  
Telefon (034979) 21391 · Fax (034979) 30225  
Funk 0170 / 2145856

**Fliesenlegerfachbetrieb  
Thomas Brüning**

- Qualitäts- und fachgerechte Verlegung von Fliesen, Platten, Mosaik und Naturstein
- Beratung und Planung zur Badgestaltung
- Umbau, Modernisierung und Sanierung von Bädern, Terrassen und Balkonen
- Verkauf von Fliesen und Zubehör
- Fassadengestaltung

**Lazarettstraße 14 • 06385 Aken (Elbe)**

**Termine nach Vereinbarung**  
**0177 / 87 91 791**

Bärstraße 48 · 06385 Aken/ Elbe  
Tel./Fax: 034909 - 33 98 64  
Mobil: 0177 - 38 10 836  
[www.stf-bau.de](http://www.stf-bau.de)  
[info@stf-bau.de](mailto:info@stf-bau.de)

**Bauunternehmen  
Steffen Frank**

- Fliesen
- Garten- & Landschaftsbau (Pflasterarbeiten)
- Trockenbau
- Fenster & Türen
- Wärmedämmfassaden
- Putzfassaden aller Art (z.B. Kratzputz, Glattputz)
- Innenputz
- eigenes Gerüst

**Firma Lars Weise  
all in one**

Garten- und Landschaftsbau  
(Gartengestaltung und Pflasterarbeiten)

Hecken- und Baumbeschnitt  
(Obstbäume)

Trockenbau und alle  
Arbeiten in Haus und Hof

**Kantorstraße 20 • 06385 Aken / Elbe**  
**Telefon: 034909-86605**  
**Mobil: 0172-7418393**

**Bereitschaftsdienst  
der Stadtwerke Aken (Elbe)**

Bei Wasser- und Fernwärmeproblemen  
**Telefon 01 72 / 6 30 82 64**